

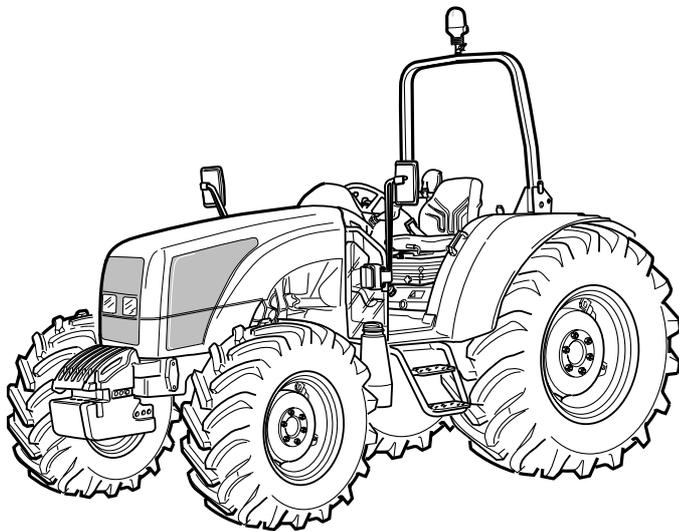
# MF2400

## Betriebs- und Wartungsanleitung

Traktormodelle:

Für Traktoren mit Kabine oder  
Sicherheitsrahmen:

**MF2430 STD-GE**  
**MF2435 STD-GE**  
**MF2440 STD-GE**



TEIL

INHALT  
IDENTIFIKATION DES TRAKTORS

1

EINLEITUNG, GARANTIE UND  
SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

2

KONTROLLINSTRUMENTE UND  
BEDIENELEMENTE

3

BETRIEBSANLEITUNG

4

LAUFENDE WARTUNG

5

EIGENSCHAFTEN

6

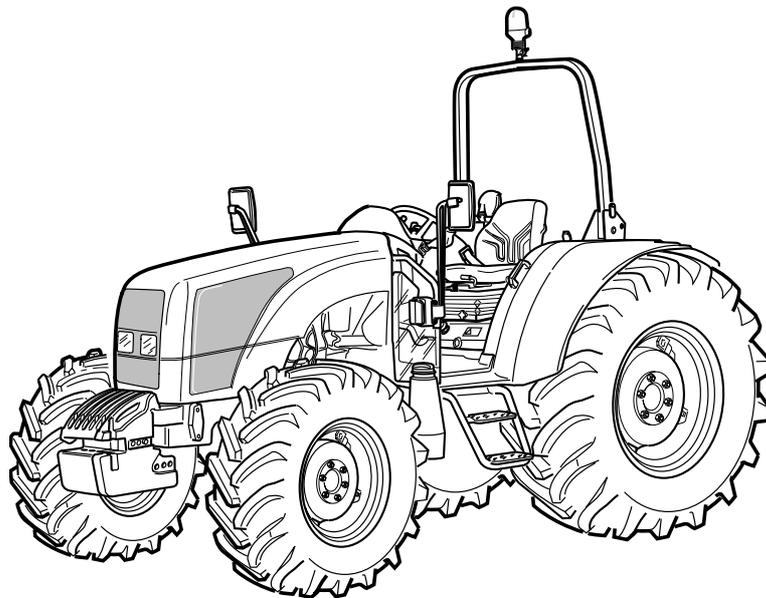
SACHREGISTER

7

Veröffentlichung Nr. 3676 150 M1  
Ausgabe 2004

---

**MF2430 STD-GE**  
**MF2435 STD-GE**  
**MF2440 STD-GE**



KALIFORNIEN  
Aussage 65 Warnung

Die Abgasemissionen von Dieselmotoren und einige ihrer Bestandteile sind dem Bundesstaat Kalifornien als Ursache von Tumoren, Missbildungen und anderen Fortpflanzungsschäden bekannt.

<b>Inhalt</b>	<b>Seite</b>
Teil 1	Inhalt .....3
	Identifikation des Traktors .....6
Teil 2	Einführung, Garantie und Sicherheitsvorschriften .....7
	Einleitung .....8
	Garantie, Kontrollen vor der Auslieferung und Installation .....8
	Garantieprozedur .....8
	Hinweise zu den Ersatzteilen .....9
	Bei Umzügen .....9
	Kundendienst nach Ablauf der Garantie .....9
	Sicherheit .....9
	Begriffe und Symbole zu Sicherheit und Gefahren .....10
	Sicherheit - Traktor und Gerät .....10
	Sicherheit - Einleitung .....10
	Sicherheit - Empfehlungen für den Fahrer .....10
	Sicherheit - Gefahr, Achtung und Hinweis .....11
	Sicherheit - Warnaufkleber .....11
	Sicherheit - Ein Sicherheitsprogramm befolgen .....11
	Sicherheitsbügel .....12
	Sicherheit - Kabine .....12
	Vorkehrungen für sicheres Arbeiten .....13
	Prüfen der Ausrüstung .....14
	Den Traktor reinigen .....15
	Die Umwelt schützen .....16
	Sicherheit - Wartung des Traktors .....16
	Sicherheit - Starten .....17
	Sicheres Arbeiten .....19
	Die richtigen Manöver machen .....19
	Sicheres Vorgehen .....19
	Auf die anderen achten .....20
	Umkipppgefahr .....21
	Seitliches Umkippen vermeiden .....21
	Umkippen nach hinten vermeiden .....23
	Risikovorgänge .....25
	Geräte und Anhängervorrichtungen .....26
	Straßentransport .....27
	Straßenverkehrsverordnung .....27
	Sicherheit - Nach der Benutzung .....28
	Anmerkungen .....29
	Risiken durch Lärmexposition .....31
	Anordnung der Warnaufkleber .....32
Teil 3	Bedienelem. u. Kontrollinstrumente .....35
	Bedienelemente .....36
	Instrumententafel .....38
	Bedienelemente auf dem Armaturenbrett .....44
	Einstellung des Lenkrads .....45
	Fahrersitz .....46
	Kabine .....47
	Heizung .....48
	Klimaanlage .....49
	Diverses .....50

<b>Inhalt</b>	<b>Seite</b>
Teil 4	
Betriebsanleitung .....	51
Starten und Anhalten des Motors .....	52
Inbetriebnahme des Traktors .....	53
Kupplung .....	54
Standardschaltgetriebe .....	54
Speedfive .....	55
Schaltgetriebe Speedshift .....	57
Speedfive - Speedshift: Tabellen der Fahrgeschwindigkeit .....	58
Schaltgetriebe Power Shuttle .....	60
Power Shuttle Tabellen der Fahrgeschwindigkeit .....	62
Power Shuttle: Benutzung .....	64
Zapfwelle .....	71
Bremsen .....	74
Differentialsperre .....	76
Allradantrieb .....	76
Fronttriebachse - Einstellung des Einschlagwinkels .....	77
Einstellung der Spurweiten .....	78
Räder und Bereifung .....	80
Ballast .....	81
Zusatzsteuergeräte .....	84
Dreipunktaufhängung .....	85
Mechanischer Kraftheber .....	87
Elektronische Hubwerkregelung EHR .....	89
Anhängevorrichtungen .....	95
Überroll-Schutzeinrichtung .....	97
Transport des Traktors .....	98
Teil 5	
Laufende Wartung .....	99
Übersichtstabelle zur laufenden Wartung .....	100
Schmierens und Wartung .....	102
Einfahrzeit .....	102
Füllen des Traktors .....	104
Zugängigkeit für Inspektionen und Wartung .....	105
Regelmäßige laufende Wartung .....	106
Laufende Wartung, 100 Betriebsstunden .....	120
Laufende Wartung, 250 Betriebsstunden .....	122
Laufende Wartung, 500 Betriebsstunden .....	124
Laufende Wartung, 1000 Betriebsstunden .....	127
Allgemeine Wartung .....	133
Entlüften des Kraftstoffsystems .....	133
Entlüften des Bremskreislaufs .....	134
Klimaanlage .....	136
Kabinenluftfilter .....	138
Kabine - Wartung .....	139
Elektrische Anlage - Batterie .....	141
Scheinwerfer .....	143
Ersetzen der Glühlampen .....	143
Sicherungen .....	146
Anhängersteckdose .....	148
Längerer Stillstand des Traktors .....	149

---

<b>Inhalt</b>	<b>Seite</b>
Teil 6	
Eigenschaften des Traktors .....	151
Gewichte und Abmessungen .....	152
Motor .....	154
Getriebe .....	155
Zapfwelle .....	156
Bremsen .....	156
Einstellung der Spurweiten .....	156
Lenkung .....	156
Fronttriebachse .....	157
Hydraulischer Kreislauf .....	157
Elektronische Hubwerkregelung EHR .....	157
Mechanischer Kraftheber .....	157
Dreipunktaufhängung .....	158
Zusatzsteuergeräte .....	158
Anhängervorrichtungen .....	158
Kabine .....	158
Fahrersitz .....	159
Motorhaube .....	159
Elektrische Anlage .....	159
Zusatzeinrichtungen .....	159
Bereifung .....	160
Lärmpegel .....	161
Traktor GE .....	162
Einstellung der Spurweiten - GE .....	163
Konformitätserklärung .....	164
Bestimmungen zum Geräteanbau .....	167
Anhängepunkte der Geräte .....	168
Tabelle der Füllmengen .....	169
Teil 7	
Sachregister .....	170

# Identifikation des Traktors

## Identifikation des Traktors

Der Traktor wird durch eine Seriennummer identifiziert, die auf der Rückseite des Getriebegehäuses und auf der Motorhaube aufgeführt ist. Der Motor ist mit einer eigenen Seriennummer versehen, die sich auf dem Motorgehäuse befindet.

Zur Gewährleistung eines schnellen und sicheren Services bei der Bestellung von Ersatzteilen oder der Einholung von Informationen sowie technischen Erklärungen sind die Motor- und Fahrgestellnummern anzugeben.

Fahrgestell-Nr. Abb.1-2 und Abb.1-3 .....

Serien-Nr. des Motors (Abb.1-1) .....

Serien-Nr. der Kabine (Abb.1-4) .....

Traktormodell .....

Eigner/ Fahrer .....

Adresse von Vertragshändler/Vertretung .....

.....

Lieferdatum .....

Datum des Garantieauslaufs .....

**ANMERKUNG:** Diese Betriebs- und Wartungsanleitung sorgfältig aufbewahren und bei Bedarf nachlesen.

Diese Veröffentlichung wurde in Übereinstimmung mit den Internationalen Normen ISO 3600 'Anleitung für: Informationen, Inhalt und Präsentation von Betriebs- und Wartungsanleitungen, die für Traktoren und Maschinen für Land- und Forstgebrauch geliefert werden', geschrieben.

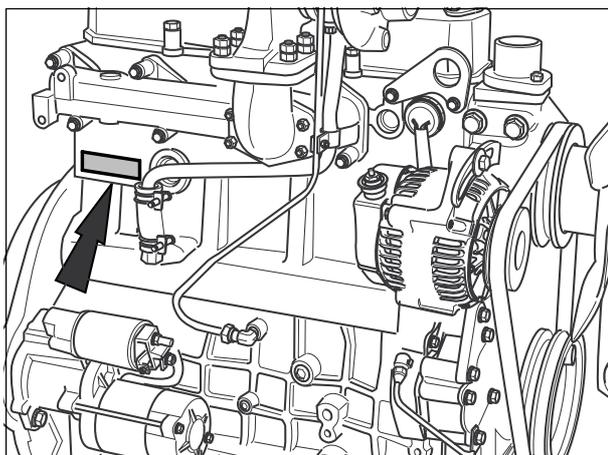


Abb.1-1 - Serien-Nr. des Motors

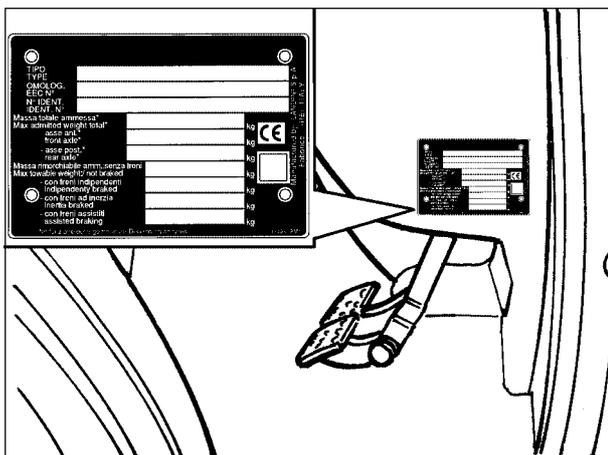


Abb.1-2 -Traktormodell und Fahrgestell-Nr. (Platte unter Armaturenbrett)

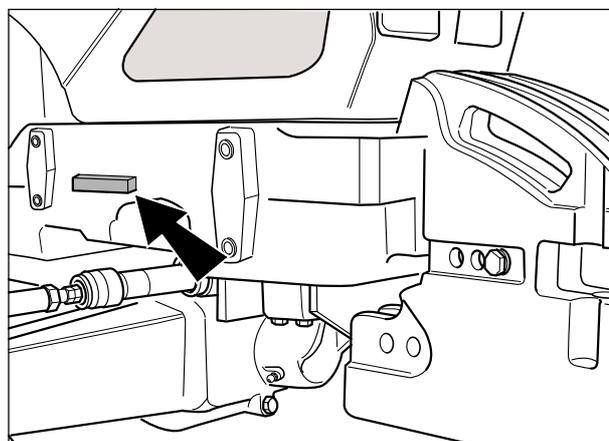


Abb.1-3 -Typ und Serien-Nummer der Vorderachse (auf Achsgehäuse)

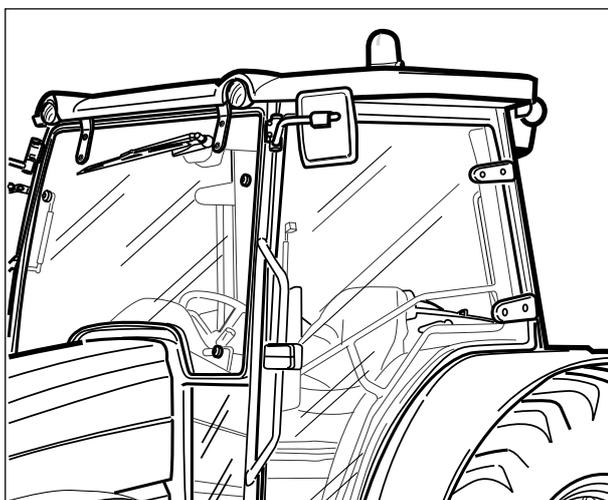


Abb.1-4 -Typ und Serien-Nummer der Kabine (auf hinteren Kabinenpfosten)



# Einleitung und Garantie

---

## EINLEITUNG

**ANMERKUNG:** *Dieses Handbuch wird weltweit den jeweiligen Kunden ausgehändigt. Die Geräteausrüstung in der Standardversion oder mit zusätzlichem Zubehör ändert sich mit dem Bestimmungsland des Traktors. Der Vertragshändler in Ihrer Nähe ist in der Lage, nähere Informationen über die in Ihrem Gebiet erhältlichen Ausstattungsöglichkeiten zu liefern.*

Zweck dieser Veröffentlichung ist es, dem Halter und Fahrer nützliche Hinweise über die sichere Benutzung des Traktors zu geben. Wenn Sie die gelieferten Anweisungen aufmerksam befolgen, werden Sie auf Dauer viel Freude an Ihrem Traktor haben, so wie es unsere Tradition garantiert.

Die Installation durch den Vertragshändler gestattet außerdem sicherzustellen, dass diese Bedienungs- und Wartungsanleitung richtig verstanden werden. Das richtige Verstehen und die genaue Befolgung der Anleitungen ist nämlich sehr wichtig. Sollten dennoch beim Durchlesen dieser Betriebs- und Wartungsanleitung Zweifel bestehen, halten Sie bitte Rücksprache mit dem Vertragshändler, der Ihnen alle nötigen Erklärungen geben wird. Es wird empfohlen, die täglich anstehende Wartung auszuführen und ein Register zu halten, um die Betriebsstunden des Traktors zu notieren.

Ausschließlich Originalersatzteile verwenden, die bei den Vertragshändlern erhältlich sind. Dort erhalten Sie auch Anleitungen für den Einbau und die Verwendung der Ersatzteile. Bei der Montage nicht originaler Ersatzteile sind Schäden an anderen Bauteilen des Traktors nicht auszuschließen. Daher empfiehlt es sich, die erforderlichen Ersatzteile ausschließlich durch einen Vertragshändler zu beziehen.

Infolge der unterschiedlichen Bedingungen, unter denen die Traktoren weltweit eingesetzt werden, ist es der Firma nicht möglich, Betriebsanleitungen herauszugeben, die bezüglich der Leistungen und Gebrauchsvorschriften aller Maschinen immer aktualisiert und vervollständigt werden, oder die Verantwortung für Verluste oder Schäden zu übernehmen, die sich aus einer Veröffentlichung oder sonstigen Fehlern oder Auslassungen ergeben. Falls das Fahrzeug unter besonders schweren Bedingungen zum Einsatz kommen muss (zum Beispiel in hoch stehendem Wasser oder auf sehr morastigem Boden), wenden Sie sich bitte an den Vertragshändler, der Ihnen spezifische Anweisungen erteilen wird, damit der Garantieanspruch nicht verlorengeht.

Diese Traktoren sind ausschließlich für den normalen Einsatz in der Landwirtschaft bestimmt.

Jede andere Benutzung als oben beschrieben ist, muss daher als bestimmungswidrig betrachtet werden. Der Hersteller haftet nicht für etwaige Schäden oder Verletzungen, die sich aus der bestimmungswidrigen Benutzung des Traktors ergeben, deren Risiken daher ausschließlich zu Lasten des Benutzers gehen.

Zum bestimmungsgemäßen Gebrauch gehören auch die Beachtung und die genaue Einhaltung der Konditionen für Benutzung, Kundendienst und Reparatur, die vom Hersteller angegeben werden.

Für die Benutzung, den Kundendienst und die Reparatur dieses Traktors muss man alle seine spezifischen Eigenschaften kennen und genau über die Sicherheitsvorschriften unterrichtet sein (Unfallverhütung).

Es wird den Kunden empfohlen, sich für alle Probleme hinsichtlich Kundendienst und die eventuell erforderlichen Einstellungen an einen Vertragshändler zu wenden.

## GARANTIE, KONTROLLEN VOR DER AUSLIEFERUNG und INSTALLATION

Die fabrikneuen Produkte, die vom Hersteller an die eigenen Vertragshändler verkauft werden, unterliegen einer Garantie, die unter bestimmten Voraussetzungen Material- und Fabrikationsfehler deckt. Da dieses Handbuch für die weltweite Verbreitung bestimmt ist, ist es unmöglich, alle Konditionen und Bestimmungen der Garantie, die sich auf den Verkauf im Einzelhandel in den einzelnen Ländern beziehen, eingehend und genau zu beschreiben. Die Käufer fabrikneuer Traktoren werden daher gebeten, alle Einzelheiten beim Vertragshändler zu erfragen, bei dem der Kauf des Traktors getätigt wurde.

In Übereinstimmung mit der Firmenpolitik, die darauf angelegt ist, die Maschinen der eigenen Produktion laufend zu verbessern, können die Eigenschaften der Traktoren jederzeit geändert werden, ohne dass dazu ein Vorbescheid gegeben wird. Der Hersteller haftet daher nicht für die etwaigen Abweichungen der Eigenschaften der ausgelieferten Traktoren von den Beschreibungen, die in diesem Handbuch enthalten sind.

Der Einzelhändler oder Vertragshändler ist verpflichtet, bestimmte Dienstleistungen zu bieten, wenn er dem Kunden einen neuen Traktor aushändigt. Diese Dienstleistungen sehen eine sorgfältige Kontrolle vor der Auslieferung vor, um sicherzustellen, dass der Traktor sofort verwendet werden kann, wie auch die Darlegung und Beschreibung aller Anweisungen zu den grundlegenden Kriterien für Benutzung und Wartung des Traktors. Diese Anweisungen betreffen die Bedienelemente und Kontrollinstrumente, die laufende Wartung und die Vorsichtsmaßnahme hinsichtlich der Sicherheit. Diese Schulung muss das gesamte Personal betreffen, das mit Bedienung und Wartung des Traktors betraut wird.

**ANMERKUNG:** *Der Hersteller übernimmt keine Haftung für jegliche Beanstandung, die auf der Montage von Bauteilen oder Anschlüsse ohne Zulassung oder auf Änderungen oder Umrüstungen ohne diesbezügliche Genehmigung beruht.*

## GARANTIEPROZEDUR

Eine korrekt ausgeführte Installation und die regelmäßige Wartung sind schon wichtige Voraussetzungen, um Störungen vorzubeugen. Sollte es jedoch während der Garantiezeit zu Betriebsstörungen kommen, ist unbedingt die folgende Prozedur zu beachten:

Unterrichten Sie unverzüglich den Vertragshändler, bei dem Sie den Traktor erworben haben und geben ihm das Modell und die Serien-Nr. an. Es ist wichtig, keine Zeit zu verlieren, denn wenn man die Störung nicht rechtzeitig behebt, hat die Garantie keinen Wert mehr, auch wenn sie die Deckung der ursprünglichen Störung vorsah.

Geben Sie dem Vertragshändler alle Informationen, über die Sie verfügen. Dann kann er sich ein Bild von der Zahl der ausgeführten Betriebsstunden, dem Typ der Arbeit, die Sie ausführen, und den Erscheinungsformen des Problems machen. Wir erinnern daran, dass die normalen Wartungsarbeiten, wie beispielsweise die Einstellung von Bremsen und Kupplung, wie auch die Lieferung der für den Kundendienst benutzten Materialien (Öl, Filter, Kraftstoff und Frostschutzmittel) nicht durch die Garantie gedeckt werden.

## HINWEISE ZU DEN ERSATZTEILEN

Die Montage von Ersatzteilen, die keine Originalteile sind, kann zur Benutzung von Ersatzteilen mit minderer Qualität führen. Der Hersteller haftet nicht für irgendwelche Verluste oder Schäden, die sich aus der Installation dieser Teile ergeben, und, wenn diese Teile während der normalen Gültigkeit der Garantiezeit benutzt werden, führt dies zum Verfall der Garantie des Herstellers.

## WENN SIE UMZIEHEN

Der Alleinverantwortliche für den Schutz, den Ihnen die Garantie bietet, ist der Vertragshändler, bei dem Sie den Traktor gekauft haben. Wenn es möglich ist, sollten Sie alle anstehenden Reparaturen an Ihrem Traktor immer von diesem ausführen lassen. Wenn Sie jedoch umziehen oder wenn der Traktor vorübergehend in einer Gegend arbeitet, die weiter entfernt vom Sitz des Händlers ist, wo Sie den Traktor gekauft haben, empfehlen wir Ihnen, sich von diesem ursprünglichen Händler den Namen und die Adresse des Vertragshändlers geben zu lassen, der sich am nächsten an Ihrem Arbeitssitz befindet, wobei Sie diesen darum bitten, die Garantie-Verpflichtungen auf den letzten übertragen zu lassen. Wenn Sie nicht mehr im Zuständigkeitsbereich der ursprünglichen Händler wohnen und keine Vereinbarungen mit dem neuen Händler getroffen haben, wird dieser Ihnen in Notfällen sofort den erforderlichen Service liefern, Ihnen aber diese Leistungen zu den normalen Tarifsätzen in Rechnung stellen, es sei denn:

- a. Sie geben deutlich zu stehen, dass die Garantie noch nicht abgelaufen ist, und
- b. der Vertragshändler, die der Reparatur ausgeführt, hat die Möglichkeit, die entsprechenden Vereinbarungen mit dem ursprünglichen Vertragshändler zu treffen.

## KUNDENDIENST NACH ABLAUF DER GARANTIE

Während der Gültigkeit der Garantie sollten alle Reparaturen und Wartungsarbeiten durch den Vertragshändler ausgeführt werden, der dabei in der Lage ist, die Funktionsweise und die Leistungen Ihres Traktors zu prüfen.

Um die besten Resultate Ihres Traktors zu erhalten, ist es wichtig, dass die regelmäßigen Kontrollen für die Wartung und den Kundendienst auch nach Ablauf der Garantie fortgesetzt werden. Wenden Sie sich für die wichtigsten Kundendienstleistungen an den Vertragshändler: ein spezialisierter Techniker kontrolliert den Zustand des Traktors zwischen einem Eingriff und dem nächsten.

Die Maschinenschlosser werden regelmäßig über das Produkt, die Servicetechnik, die Benutzung moderner Instrumente und Diagnosegeräte unterrichtet und auf dem Laufenden gehalten. Sie erhalten regelmäßig die Info-Briefe für den Kundendienst und sind im Besitz aller Werkstatt-Handbücher und aller sonstigen technischen Informationen, die erforderlich sind, um zu garantieren, dass die Reparaturen und der gesamte Service immer dem Standard entsprechen.

## SICHERHEIT

Bei der Planung eines neuen Traktors steht die Sicherheit des Fahrers an erster Stelle; es werden daher alle möglichen Sicherheitsvorrichtungen vorgesehen. Trotzdem geschehen jährlich viele Unfälle, die bei überlegter und vorsichtiger Bedienung der Maschinen und Ackerbaugeräte vermieden werden könnten. Die genaue Befolgung der nachstehenden Anweisungen ist die beste Gewähr zur Vorbeugung zahlreicher Unfälle.



**HINWEIS:** Bei einigen Abbildungen der vorliegenden Betriebs- und Wartungsanleitung sind für eine deutlichere Darstellung der verschiedenen Aggregate die montierten Schutzvorrichtungen weggelassen worden. Das Fahrzeug darf auf keinen Fall unter diesen Bedingungen betrieben werden. Die Schutzvorrichtungen sind stets an den vorgesebenen Positionen zu belassen und müssen bei eventueller Abnahme für Reparaturarbeiten **UNBEDINGT** vor der Inbetriebnahme des Traktors wieder montiert werden.

# Sicherheitsvorschriften

---

## BEGRIFFE UND SYMBOLE ZU SICHERHEIT UND GEFAHREN

Dieses Sicherheitssymbol bedeutet ACHTUNG! VORSICHT! IHRE SICHERHEIT IST IN GEFAHR!



Dieses Warnsymbol auf dem Fahrzeug und im Handbuch erscheint an sicherheitsrelevanten Stellen. Wenn Sie dieses Symbol sehen, gilt Vorsicht, weil schwere Unfälle möglich sind. Die Anweisungen im Sicherheitsvermerk sind strikt zu befolgen.

### WARUM IST DIE SICHERHEIT WICHTIG FÜR SIE?

★ UNFÄLLE KÖNNEN BEHINDERUNGEN UND LEBENSGEFAHR BEDEUTEN ★

★ UNFÄLLE SIND TEUER ★

★ UNFÄLLE KÖNNEN VERMIEDEN WERDEN ★

### SICHERHEIT - TRAKTOR UND GERÄT

- Der Schlepper ist eine Quelle für mechanische und hydraulische Kraft.
- In Verbindung mit einem Gerät oder anderen Einrichtungen wird der Traktor zu einer Arbeitseinheit.
- In der vorliegenden Betriebs- und Wartungsanleitung sollen die unter Sicherheitsbedingungen auszuführenden Arbeiten beim normalen Gebrauch des Traktors beschrieben werden.
- Die Arbeiten und Sicherheitshinweise hinsichtlich der Geräte und Ausrüstungen, die bei oder nach der Anlieferung montiert werden können, sind nicht ausnahmslos aufgeführt.
- Es ist unabdingbar, dass der Halter/Fahrer die Betriebs- und Wartungsanleitungen der jeweiligen Geräte und Ausrüstungen versteht und in die Praxis umsetzen kann.

### SICHERHEIT - EINLEITUNG

Im vorliegenden Abschnitt zur Sicherheit der Bedienungs- und Wartungsanleitung soll auf einige Situationen, die beim normalen Gebrauch und der Wartung Ihres Kabinen- oder Plattformtraktors auftreten können, und auf die entsprechenden Verhaltensregeln zur Gewährleistung der Sicherheit hingewiesen werden. Die Anweisungen in diesem Kapitel stehen **NICHT** stellvertretend für andere Sicherheitsvorschriften, die in den weiteren Kapiteln der vorliegenden Betriebs- und Wartungsanleitung beschrieben werden.

Zusätzliche Vorsichtsmaßnahmen können je nach verwendeten Ausrüstungen und Arbeitsbedingungen auf dem Acker bzw. in Werkstätten für Wartung und Reparatur erforderlich werden. Der Hersteller übt keine direkte Kontrolle zu den Anwendungen, Arbeiten, Inspektionen, Schmier- und Wartungsarbeiten des Traktors aus. Es ist demnach **IHRE** Aufgabe, auf die Sicherheit bei der Ausführung dieser Aktivitäten zu achten.

### SICHERHEIT - EMPFEHLUNGEN FÜR DEN FAHRER

Das aufmerksame Lesen und Verstehen dieses Abschnitts mit den Sicherheitshinweisen vor dem Gebrauch des Traktors fällt in **IHREN** Verantwortungsbereich. Die Einhaltung der aufgeführten Sicherheitsvorschriften ist im Verlauf des gesamten Arbeitstags zu gewährleisten.

Beim Lesen dieses Teils werden Sie feststellen, dass die Abbildungen zum besseren Verständnis bestimmter Gefahrensituationen beitragen. Jede Abbildung trägt eine Nummer, die im Text in Klammern steht. Diese Nummer steht am Ende des Textes, auf den die Abbildung bezogen ist und sie besteht aus zwei Ziffern, die durch einen Bindestrich getrennt werden: Die erste Ziffer vor dem Bindestrich kennzeichnet den Teil, die zweite Ziffer der fortlaufende Nummer der Abbildung in dem Teil (z.B.: Abb. 2-34 = Abbildung 34 von Teil 2).

Immer daran denken, dass **SIE** selbst für Ihre Sicherheit verantwortlich sind. Die Sicherheitsvorschriften schützen nicht nur Sie, sondern auch andere. Das Verstehen und die praktische Umsetzung der in diesem Handbuch aufgeführten Hinweise sind unerlässliche Voraussetzungen für die Gewährleistung Ihrer Sicherheit.

Die Sicherheitsvorschriften in diesem Abschnitt sind speziell für das beschriebene Fahrzeugmodell ausgelegt. Zudem sind auch alle sonstigen Sicherheitsnormen, die die tägliche Praxis lehrt, hierbei einzubeziehen. Vergessen Sie vor allem nie, dass SIE SELBST FÜR IHRE SICHERHEIT VERANTWORTLICH SIND. SCHWERE UNFÄLLE ODER VERLETZUNGEN MIT TODESFOLGE KÖNNEN SIE VERMEIDEN.

## SICHERHEIT - GEFAHR, ACHTUNG UND HINWEIS

Die nachfolgend aufgeführten Begriffe und Symbole in der Betriebsanleitung und auf den Aufklebern weisen darauf hin, dass die dazugehörigen Anweisungen und Hinweise UNBEDINGT beachtet werden müssen.



**GEFAHR:** Symbol und **GEFAHR** geben eine Gefahrensituation an, die, wenn nicht vermieden, **LEBENSGEFAHR ODER SCHWERE UNFÄLLE** bedeutet.



**ACHTUNG:** Symbol und **ACHTUNG** geben eine mögliche Gefahrensituation an. Werden die Anweisungen oder Prozeduren nicht korrekt ausgeführt, können **SCHWERE VERLETZUNGEN** oder **LEBENSGEFAHR** die Folge sein.



**HINWEIS:** Symbol und **HINWEIS** geben Spezialanweisungen oder Prozeduren an, die bei nicht genauer Beachtung zu **WENIGER SCHWEREN ODER MÄSSIGEN UNFÄLLEN** führen können.

**WICHTIG:** Das Wort **WICHTIG** gibt Spezialanweisungen oder Prozeduren an, die bei nicht genauer Befolgung zu Schäden oder Beschädigungen der Ausrüstung führen können.

**ANMERKUNG:** Das Wort **ANMERKUNG** steht an Stellen besonderen Interesses für eine wirksamere und günstigere Reparatur oder Nutzung.

## SICHERHEIT - AUFKLEBER



**ACHTUNG:** Die Aufkleber **Gefahr, Achtung, Hinweis** und **Wichtig** dürfen Sie **NICHT** entfernen oder unleserlich machen.

Abgelöste oder unleserliche Aufkleber mit der Meldung **Gefahr, Achtung, Hinweis** und **Wichtig** umgehend ersetzen. Sie können beim nächsten Händler angefordert werden. Die exakten Positionen der Aufkleber sind am Ende dieses Abschnitts angegeben.

Beim Erwerb eines gebrauchten Traktors ist anhand der Abbildung am Ende dieses Abschnitts zu überprüfen, ob die Sicherheitsaufkleber an den richtigen Stellen vorhanden und leserlich sind.

## SICHERHEIT - EIN SICHERHEITSPROGRAMM BEFOLGEN

### Sicherer Gebrauch des Traktors

Zur sicheren Benutzung des Traktors muss der Fahrer qualifiziert und autorisiert sein. Unter Qualifizierung versteht man das Besuchen eines Aus- und Weiterbildungskurses an der Arbeitsstätte, das Verstehen der Anweisungen der Betriebs- und Wartungsanleitung und die Kenntnis der Sicherheits- und Arbeitsvorschriften.

Zu diesen Vorschriften zählt beispielsweise das Verbot des Bedienens eines Arbeitsgeräts für Personen unter 18 Jahren (nach den Europeanormen), demnach auch eines Traktors. Der Halter/Fahrer ist dazu verpflichtet, diese Vorschriften zu kennen und bei der Arbeit entsprechend anzuwenden.

Dazu zählen die nachfolgenden Anleitungen für den Gebrauch des Traktors unter Sicherheitsbedingungen.

**ACHTUNG:** Der Fahrer darf beim Fahren weder **Alkohol** noch **Drogen** konsumieren, die seine **Zurechnungsfähigkeit** und **Aufmerksamkeit** einschränken könnten. Ein Fahrer mit **Fahrverbot** oder **Kontrolle wegen der Einnahme von Drogen** muss ein **ärztliches Gutachten** vorlegen, das seine **Fahrbefähigung** bescheinigt.

### Folgende Vorsichtsmaßnahmen beachten

- Kinder, Heranwachsende oder nicht qualifiziertes Personal dürfen den Traktor **NICHT** fahren. Alle anderen aus Ihrem Arbeitsbereich heraus halten.
- Der Sicherheitsgurt ist bei erfolgter Montage des Überrollbügels am Traktor und bei senkrecht stehendem Sicherheitsbügel stets anzulegen (nicht für Deutschland).
- Den Einsatz des Traktors in unmittelbarer Nähe von Gräben oder Aushubstellen vermeiden. Die Geschwindigkeit ist beim Überqueren von Hängen, rutschigen bzw. schlammigen Böden zu drosseln.
- Bei der Arbeit ist stets ein Sicherheitsabstand zu abschüssigem Gelände einzuhalten.
- Auf die Fahrbedingungen speziell am Ende des Ackers und rings um Bäume achten.
- **NIEMANDEN** auf den Traktor oder die Ackerbaugeräte steigen lassen.
- Zum Schleppen nur das Zugpendel oder die Anhängerkupplung benutzen; auf keinen Fall oberhalb der Mittellinie der Hinterachse ankuppeln.
- Die Steuerung des Traktors ist mit Bedacht und Ruhe auszuführen: Abruptes Lenken, Anfahren oder Bremsen ist zu vermeiden. Wenn der Traktor geparkt wird, die Handbremse anziehen.
- Das Ändern bzw. Entfernen von Teilen oder Komponenten der Traktorausrüstung ist verboten.

# Sicherheitsvorschriften

## SICHERHEITSBÜGEL

Ein gegen Umkippen schützender Sicherheitsbügel wird als Standardausrüstung für Plattformtraktoren im Herstellerwerk montiert. Wenn der Sicherheitsbügel vom ursprünglichen Besitzer entfernt oder ausgebaut wurde, sollte der Traktor erneut mit Sicherheitsbügel ausgestattet werden. Der Sicherheitsbügel verringert beim Umkippen des Traktors die Unfallgefahren. Wenn der Traktor ohne Sicherheitsbügel benutzt wird, besteht beim Umkippen Gefahr für schwere und tödliche Unfälle (Abb. 2-1).

Je nach den geltenden gesetzlichen Bestimmungen der verschiedenen Länder können Sicherheitsgurte installiert werden: Benutzen Sie die Sicherheitsgurte nur dann, wenn der Sicherheitsbügel senkrecht steht. Wird ein Kippbügel montiert, ist es nur dann gestattet, ihn zu kippen, wenn man parkt oder durch tiefe Räume fahren muss. Den Sicherheitsgurt NICHT anlegen, wenn der Sicherheitsbügel gekippt ist. Den Traktor NIE zur Arbeit benutzen, wenn der Sicherheitsbügel gesenkt ist.

### Benutzung

- Vor der Benutzung des Traktors sicherstellen, dass der Sicherheitsbügel nicht beschädigt ist, dass er korrekt am Traktor befestigt ist und, wenn ein Kippbügel montiert ist, dass er oben steht und blockiert wurde.
- Wenn der Sicherheitsbügel vom Traktor ausgebaut wurde, oder wenn er für eine besondere Benutzung gesenkt wurde, ist er sofort wieder zu montieren oder in die gehobene Position zu bringen, wozu man geeignetes Werkzeug verwendet und die empfohlenen Anzugsmomente verwendet.
- Für Schlepparbeiten KEINE Ketten, Kabel etc. am Sicherheitsbügel anbringen, weil dies zum Umkippen des Traktors führen kann: Zum Schleppen immer das Zugpendel verwenden.
- Wenn der Sicherheitsgurt montiert ist, muss er immer angelegt werden, nachdem er richtig eingestellt und gespannt worden ist, es sei denn, der Sicherheitsbügel ist gesenkt (Abb. 2-2).
- Sicherstellen, dass die Sicherheitsgurte nicht beschädigt sind. In diesem Fall müssen sie ersetzt werden.

### Beschädigte Sicherheitsbügel

Wenn der Traktor umgekippt oder der Sicherheitsbügel beschädigt wurde (z.B. weil man beim Transport gegen einen hängenden Gegenstand gestoßen ist), muss der Sicherheitsbügel ersetzt werden, um die ursprüngliche Sicherheit zu gewährleisten.

Nach einem Unfall müssen der Sicherheitsbügel, der Fahrersitz, die Sicherheitsgurte und die Verankerungsstellen geprüft werden. Vor der erneuten Benutzung des Traktors sind alle beschädigten Teile zu ersetzen.

**DEN SICHERHEITSBÜGEL NICHT SCHWEISSEN, ANBOHREN, BIEGEN ODER GERADRICHTEN:** Diese Vorgänge verringern das garantierte Schutzniveau.

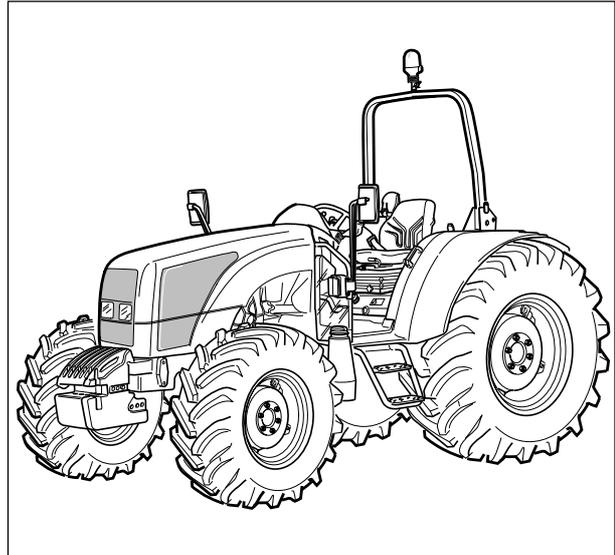


Abb. 2-1

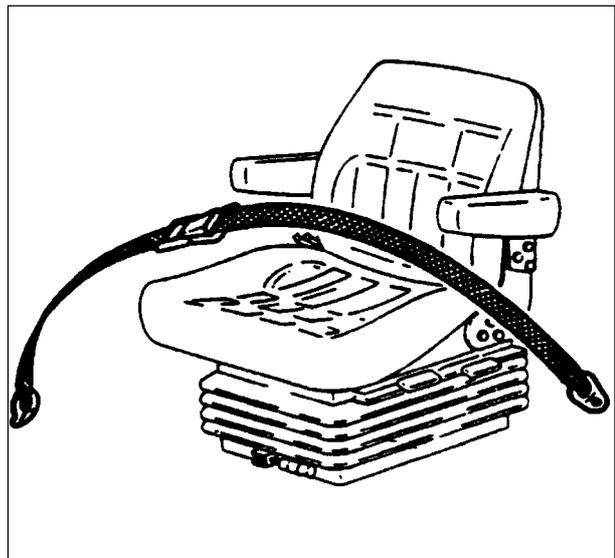


Abb. 2-2

## SICHERHEIT - KABINE

Die Sicherheitskabine wurde speziell für die Montage auf diesen Traktorenmodellen entwickelt. Sie entspricht den Sicherheitsanforderungen und Lärmschutzbestimmungen der einschlägigen Normen.

Die Sicherheitskabine entspricht den internationalen Sicherheitsvorschriften. Die Kabine DARF NIE gelocht oder geändert werden, um Zuberhörteile oder Geräte zu montieren. Das Anschweißen von Bestandteilen der Kabine oder das Reparieren von beschädigten Bestandteilen in der Kabine IST UNZULÄSSIG. Nie Ketten oder Seile am Hauptgestell der Kabine anbringen, um Abschleppvorgänge auszuführen.

## VORKEHRUNGEN FÜR SICHERES ARBEITEN

### Schützen Sie sich selbst

Für die auszuführenden Arbeiten Schutzkleidung und Schutzausrüstungen benutzen. Kein Risiko eingehen (Abb. 2-3).

*Folgende Schutzausrüstungen werden eventuell gebraucht:*

- Schutzhelm
- Schutzbrille oder -maske
- Gehörschutz
- Atemschutzmaske oder -filter
- Schlechtwetterkleidung
- Reflektierende Kleidung
- Schwere Arbeitshandschuhe aus Neoprenkautschuk beim Gebrauch chemischer Produkte, aus Leder für schwere Arbeiten)
- Sicherheitsschuhwerk.

**KEINE** weite Kleidung, Schmuck oder sonstige Gegenstände tragen und lange Haare zusammenbinden, da diese sich in den Teilen des Traktors verfangen könnten.

Feuerlöscher und Verbandkasten bzw. Notfallausrüstung sind stets am Fahrzeug mitzuführen und für den schnellen und sicheren Einsatz an einer bekannten Stelle aufzubewahren. Der fachgerechte Gebrauch dieser Ausrüstungen durch den Fahrer ist unbedingt sicherzustellen (Abb. 2-4).

### Genauere Kenntnis des Traktors

Die korrekte Bedienung des Traktors ist zu erlernen. Mit dem sachgerechten Gebrauch des Traktors, der montierten Ausrüstungen, verwendeten Ackerbaugeräte, Kuppelungen und Anschlüsse ist sich vertraut zu machen. Die Anwendung und Funktion aller Bedienelemente und der Kontrollinstrumente ist sorgfältig zu erlernen. Die Kenntnis folgender Größen und Eigenschaften ist unabdingbar: nominale Belastbarkeit, Gänge, Bremseigenschaften, Lenksystem, Wendekreisradius, etc.

Stets berücksichtigen, dass Regen, Schnee, Eis und weicher Boden die Fahrbedingungen des Traktors verändern können. *Bei unzureichender Bodenhaftung sowie auf abschüssigem Gelände ist besondere Vorsicht geboten. In diesen Fällen ist, falls vorhanden, auf den Allradantrieb umzuschalten.*

Die Aufkleber mit den Begriffen **GEFAHR**, **ACHTUNG** und **HINWEIS** auf dem Traktor beachten und die jeweiligen Informationen befolgen.

**VOR DEM STARTEN DES MOTORS DIE VORLIEGENDE BETRIEBS- UND WARTUNGSANLEITUNG AUFMERKSAM LESEN.**

**VOR BEGINN DER ARBEIT DIESES HANDBUCH AUFMERKSAM DURCHLESEN (Abb. 2-5).**

BEI KLÄRUNGSBEDARF WENDEN SIE SICH BEISPIELSWEISE AN IHREN HÄNDLER.

**WICHTIG:** *In diesem Handbuch stehen die allgemeinen Sicherheitsvorschriften für Ackerschlepper. Das Handbuch stets im Traktor aufbewahren. Weitere Exemplare erhalten Sie beim Vertragshändler.*

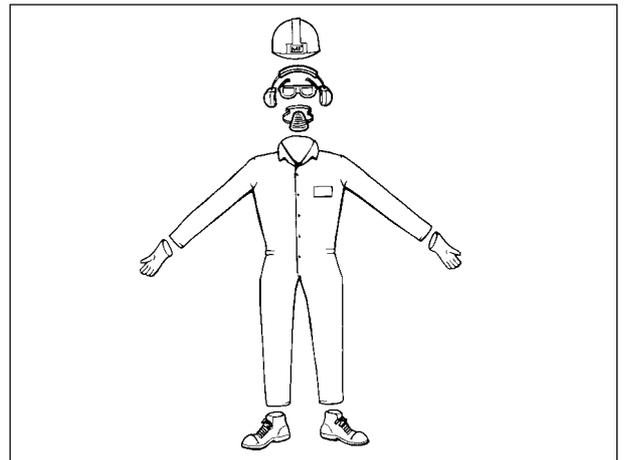


Abb.2-3



Abb.2-4

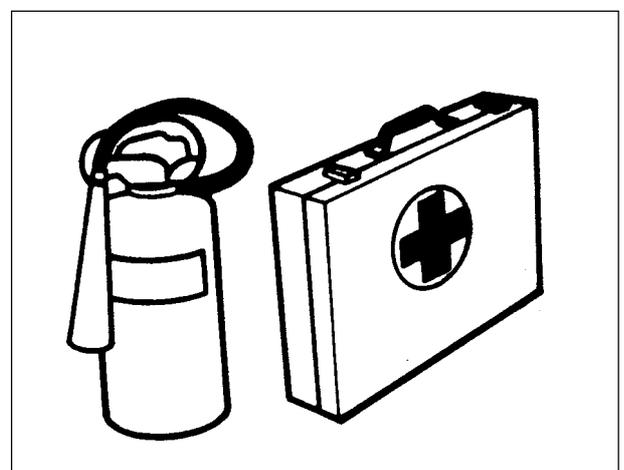


Abb.2-5

# Sicherheitsvorschriften

## Stets alle verfügbaren Schutz- und Sicherheitssysteme einsetzen

Alle Schutzvorrichtungen müssen an ihrer Stelle und sicher befestigt sein. Sicherstellen, dass alle Schutzvorrichtungen, Abdeckungen und Sicherheitssignale korrekt montiert sind und einen einwandfreien Zustand haben.

*Zur Gewähr der Sicherheit von Fahrer und umstehenden Personen muss Ihr Traktor wie folgt ausgestattet sein:*

- Den Sicherheitsrahmen benutzen (Abb. 2-6). Die Sicherheitsgurte in Übereinstimmung mit den Bestimmungen der jeweiligen Länder verwenden.
- Schutzabdeckungen der Zapfwelle.

Ferner sind erforderlich:

- Rückspiegel
- ein Feuerlöscher, der den geltenden Bestimmungen der jeweiligen Länder entspricht.
- Sicherheitsrahmen mit Schutzstruktur gegen fallende Gegenstände oder mit Sonnenschutzrollos (falls vorhanden). Wir erinnern daran, dass Sicherheitsrahmen mit Schutz gegen das Fallen leichter Gegenstände nicht als Schutz gegen das Fallen großer Gegenstände zu betrachten sind, wie beispielsweise Rundbälle oder Teile von Abzäunungen. Für die Benutzung von Frontladern verweisen wir auf die Betriebs- und Wartungsanleitung des Frontladers.
- Symbol für langsam fahrendes Fahrzeug (**SMV** - Slow moving vehicle). Zusätzliche Schutzvorrichtungen, Licht oder Aufkleber und ein Reservealarm (Abb.2-38 und 2-39).

Wissen, welche Vorrichtungen erforderlich sind, um in Sicherheit zu arbeiten, und sie immer benutzen. Sicherstellen, dass sie immer an ihrer Stelle und funktionstüchtig sind. Sie dürfen NIE entfernt werden.

## Prüfen der Ausrüstung

Vor Beginn der Arbeit den Traktor prüfen und sicherstellen, dass alle Anlagen in Ordnung sind.

- Beim Tanken NICHT rauchen. Keine freien Flammen annähern (Abb. 2-7).
- Sicherstellen, dass sich keine Teile gelockert haben, defekt und beschädigt sind oder fehlen. Erforderliche Reparaturen fachgerecht ausführen. Alle Schutzvorrichtungen müssen an ihrer Stelle und sicher befestigt sein.
- Sicherheitsrahmen und Sicherheitsgurte (nicht für Deutschland) auf Schäden prüfen (sind Bügel oder Gurte beschädigt, MÜSSEN sie ausgetauscht werden).
- Sicherstellen, dass die Geräte und Kupplungen/Anschlüsse korrekt installiert sind und die mit der Zapfwelle verbundenen Geräte und der Traktor die korrekten Drehzahlverhältnisse ( $\text{min}^{-1}$ ) aufweisen.
- Die Reifen auf Einschnitte, Risse, Verschleiß und den vorgesehenen Reifendruck überprüfen. Reifen mit erheblichem Verschleiß und Schäden sind auszuwechseln. Die Bremspedale und die Handbremse überprüfen; bei Bedarf einstellen.

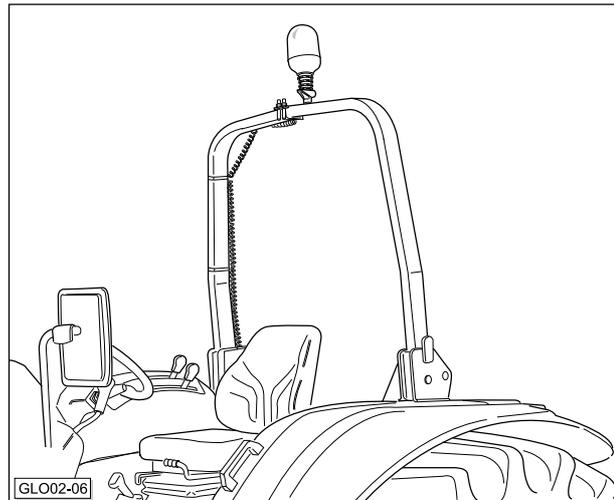


Abb.2-6

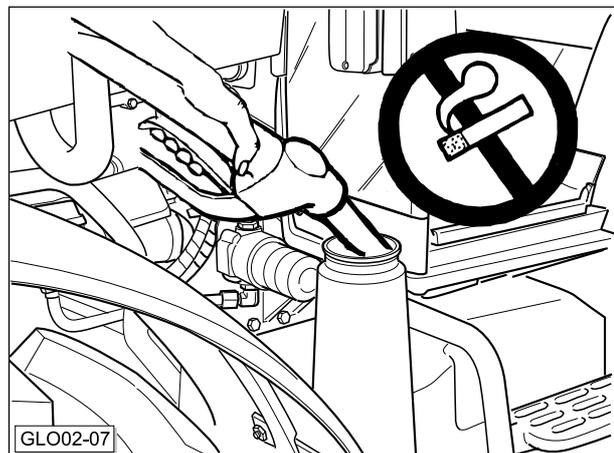


Abb.2-7

- Vor dem Tanken ist der Motor abzustellen und dessen Abkühlung abzuwarten.
- Motoröl-Füllstand überprüfen und bei Bedarf nachfüllen.
- Die Ausführung aller in diesem Handbuch angegebenen regelmäßigen Wartungs- und Einstellarbeiten sicherstellen.
- Sicherstellen, dass die Sicherheitssysteme der Zapfwelle angeschlossen sind.
- Sicherstellen, dass die Schutzvorrichtungen der Zapfwelle und der Antriebswellen korrekt montiert sind.
- Die Hydrauliksysteme des Traktors und der angeschlossenen Geräte prüfen. Beschädigte Teile oder Leckstellen reparieren oder die Teile ersetzen.

**ACHTUNG:** Unter Druck stehende Kraftstoffe oder Hydraulikflüssigkeiten können zu Verletzungen an Haut und Augen führen bzw. schwere, ggf. lebensgefährliche Unfälle hervorrufen. Unter Druck stehenden Flüssigkeiten brauchen nicht sichtbar zu sein, wenn sie austreten. Zur Suche von Leckstellen ein Stück Karton oder Holz, NIE aber die bloßen Hände benutzen. Die Augen immer mit einer Schutzbrille schützen. Dringt die Flüssigkeit aus irgendeinem Grund in die Haut ein, muss sie innerhalb weniger Stunden durch einen Arzt, der in diesen Unfällen spezialisiert ist, chirurgisch entfernt werden (Abb. 2-8).



Vor dem Betätigen des Kraftstoff-Einspritzsystems oder einer Hydraulikanlage ist sicherzustellen, dass alle Anschlüsse einwandfrei angezogen sind und alle Rohr- und Schlauchleitungen sich in einwandfreiem Zustand befinden. Vor der Abmontage von Hydraulik- oder Kraftstoffleitungen muss sichergestellt werden, dass kein Druck in der Leitung anliegt.

Sicherstellen, dass alle hydraulischen Leitungen korrekt installiert sind und sich nicht überschneiden.



**ACHTUNG:** Bei warmgelaufenem Motor steht der Kühlkreislauf unter Druck. Vor der Abnahme des Kühlerverschlussstopfens den Motor abstellen und abkühlen lassen.

- Den Kühlkreislauf des Motors prüfen und ggf. Flüssigkeit nachfüllen.

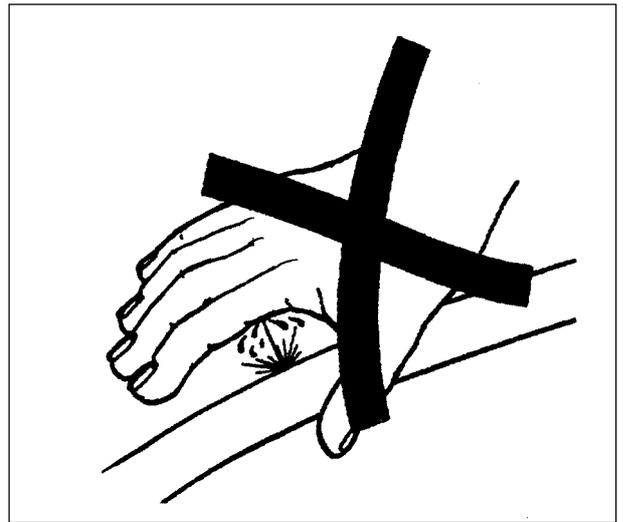


Abb.2-8

## Reinigen des Traktors

- Die Arbeitsflächen und den Motor sauber halten.
- Vor dem Waschen des Traktors das angebaute Gerät bis zum Boden absenken, die Getriebebeschaltethebel auf Leerlauf stellen, die Handbremse ziehen, den Motor abstellen und den Zündschlüssel abziehen.
- Die Trittbretter, Stufen und Pedale stets sauber halten. Fett- oder Ölflecke entfernen. Gleiches gilt für Staub, Schlamm und Schmutz. Im Winter ist der Traktor ggf. von Eis oder Schnee zu befreien. Zur Beachtung: Glatte Oberflächen sind gefährlich.
- Zum Reinigen von Kunststoffteilen wie Konsole, Instrumententafel, Monitoren, Zeigern usw. kein Benzin, Paraffin, Lacklösemittel etc. verwenden. Zum Reinigen dieser Teile des Traktors NUR Wasser, neutrale Seife und einen weichen Lappen benutzen. Die Benutzung von Benzin, Paraffin, Lackverdünnern etc. führt zu Entfärbungen, Rissen und zur Deformation der gereinigten Teile.
- Geräte, Schlüssel, Anhängerkupplungen etc. entfernen und nach der Reinigung wieder anbringen.

# Sicherheitsvorschriften

## Die Umwelt schützen

- Die Verschmutzung von Kanälen, Wasserläufen oder Böden ist gesetzeswidrig. Schadstoffe nur in hierzu vorgesehenen Bereichen lagern und abladen; am Traktor-Abstellplatz sind entsprechende Behälter für das Auffangen von Altöl vorzusehen. Bei Zweifeln ist Rücksprache mit den örtlichen Behörden zu halten.
- Um die korrekte Vorgehensweise zur Entsorgung von Ölen, Filtern, Reifen etc.- zu erfahren, wenden Sie sich an die örtliche Abfallstelle oder den Vertragshändler.
- Nur für Nordamerika:  
Die Sicherheitsdatenblätter liefern Daten zu den Chemikalien, die in einem Produkt enthalten sind, die Prozeduren, um es auf eine sichere Weise zu benutzen, Erste-Hilfe-Maßnahmen und Prozeduren, die beim Verschütten oder beim Auslaufen des Produkts zu beachten sind. In Nordamerika können Sie diese Sicherheitsdatenblätter beim Vertragshändler erhalten.  
Bevor Sie die Maschine warten lassen, das Sicherheitsdatenblatt aller Flüssigkeiten, Schmierstoffe etc. prüfen, die in dieser Maschine benutzt werden. Diese Daten beschreiben das Risiko und die sicheren Prozeduren für die Wartung der Maschine. Bei den Wartungsarbeiten sollen diese Daten beachtet werden.
- Verschrottung des Traktors: Der Traktor besteht aus Teilen, die den Entsorgungsbestimmungen unterliegen. Wenn der Traktor daher nicht mehr benutzt wird, muss der durch die dazu befugten Stellen entsorgt werden: Den Traktor oder seine Bestandteile nicht anders entsorgen.

## SICHERHEIT - WARTUNG DES TRAKTORS

- Wartungsarbeiten dürfen NUR bei abgeschaltetem und abgekühltem Motor und stehendem Traktor ausgeführt werden (Abb. 2-9).
- Vor Einstell- oder Wartungsarbeiten an der elektrischen Anlage die Kabel von der Batterie abklemmen; immer zuerst das Minuskabel ( - ).
- Zur Vermeidung von Bränden oder Explosionen darf offenes Feuer oder Licht nicht in die Nähe der Batterie oder Kaltstartvorrichtungen gelangen. Zum Vermeiden von Funken und möglichen Explosionen die Kabel gemäß der Anweisungen verbinden.
- Für die Ausführung von Reparaturen oder Einstellungen ist ggf. Rücksprache mit dem Vertragshändler zu halten und Fachpersonal zu bestellen.
- Die Geräte und/oder der Traktor sind auf geeigneten Blöcken oder Trägern, AUF KEINEN FALL auf hydraulischen Winden abzustützen.
- Muttern und Schrauben regelmäßig auf festen Sitz prüfen, insbesondere an Radnaben, Scheiben oder Felgen. Beim Anziehen der Muttern und Schrauben die vorgeschriebenen Anzugsmomente beachten.
- Den Behälter des Öls der Hydrolenkung regelmäßig prüfen und bei Bedarf Öl der vorgeschriebenen Sorte nachfüllen.
- Die Funktionstüchtigkeit der Bremsen regelmäßig prüfen; bei Bedarf Flüssigkeit nachfüllen bzw. Einstellungen vornehmen. Sicherstellen, dass die Bremsen korrekt eingestellt sind und gleichzeitig ansprechen, insbesondere bei der Fahrt mit Anhänger.

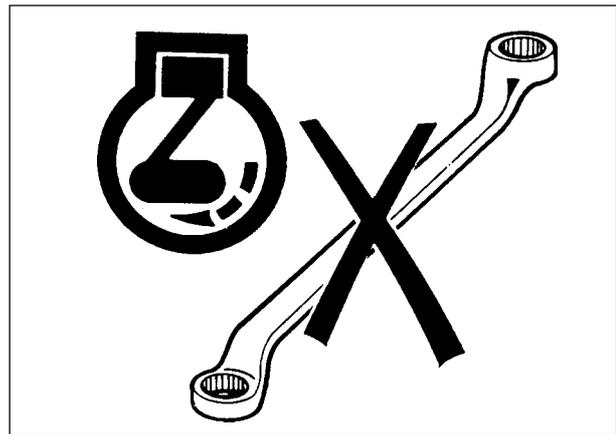


Abb.2-9

## SICHERHEIT - STARTEN

### Vor dem Motorstarten auf Umstehende achten

Vor dem Motorstart rings um Traktor und das angebaute Gerät gehen. Sicherstellen, dass sich keine Personen unter, auf oder in der Nähe der Geräte befinden. Andere Arbeiter oder umstehende Personen auf den unmittelbar bevorstehenden Start hinweisen, der erst auszuführen ist, nachdem alle Personen einen ausreichenden Sicherheitsabstand zum Traktor, den Anbaugeräten oder dem Anhänger eingenommen haben.

Vor dem Starten sicherstellen, dass alle Anwesenden, **insbesondere Kinder**, einen sicheren Abstand einhalten.

### Ein- und Aussteigen vom Traktor

Beim Einsteigen in den Traktor sind stets drei Abstützpunkte zu gewährleisten; niemals mit dem Rücken zum Traktor gekehrt einsteigen. (Drei Abstützpunkte können beide Hände und ein Fuß oder eine Hand und beide Füße sein, die im Verlauf des Ein- oder Aussteigens ununterbrochen mit dem Fahrzeug in Berührung sein müssen).

Vor dem Einsteigen Schuhe reinigen und Hände trocknen. Beim Ein- und Aussteigen sind die vorgesehenen Stufen, Handgriffe und Abstützpunkte in Anspruch zu nehmen.

Die Schalthebel **NIEMALS** zum Festhalten verwenden und die Füße beim Ein- bzw. Aussteigen nicht auf die Pedale stellen.

**NIE** versuchen, vom fahrenden Traktor zu springen oder darauf aufzusteigen. **NIE** vom Traktor springen, egal welche Situation vorliegt.

### Sicherheitsstart



**ACHTUNG:** Vor dem Start des Motors sicherstellen, dass eine ausreichende Belüftung garantiert ist. Den Motor **NIE** in geschlossenen Räumen laufen lassen. Abgase können zum Ersticken führen (Abb. 2-10).

Der Motor ist stets vom Fahrersitz mit sämtlichen Schalthebeln in Leerlaufstellung zu starten: Gangschalthebel und Zapfwellenschalthebel.

Sicherstellen, dass die Bremspedale durch die entsprechende Verriegelung bei der Fahrt auf Straßen und beim Lenken miteinander verbunden sind, es sei denn, das Lenken erfolgt bei der Arbeit auf dem Acker, wobei die voneinander unabhängige Betätigung der Bremsen möglich sein muss. Ferner sicherstellen, dass die Bremsen korrekt eingestellt sind und gleichzeitig ansprechen.

Sitz einstellen, Sicherheitsgurt anlegen (wo anwendbar, so wie es in diesem Handbuch beschrieben ist), Handbremse ziehen und vor dem Start des Traktors sämtliche Schalthebel in die neutrale Stellung bringen.

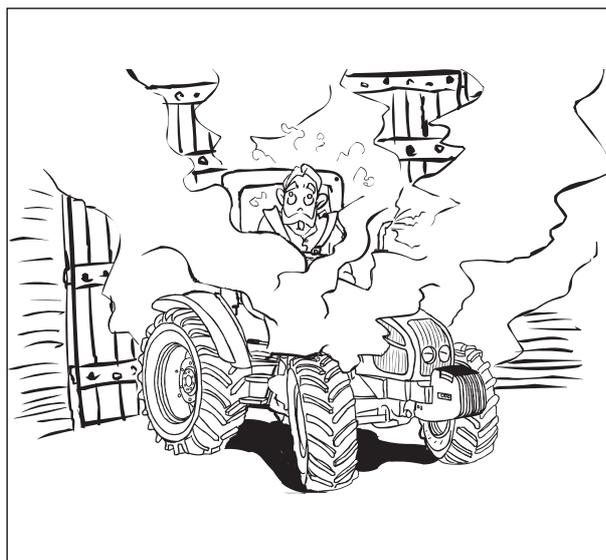


Abb.2-10



**GEFAHR:** Den Motor mit dem Zündschlüssel starten und ausschließlich vom Fahrersitz her. Nie versuchen, den Motor durch Kurzschließen der Endkontakte des Anlassers zu starten. Der Traktor könnte anfahren, wenn ein Gang eingelegt ist und man den Sicherheitsstartkreis in der neutralen Stellung umgibt. Der Traktor könnte losfahren, wenn ein Gang eingelegt ist und das könnte schwere und tödliche Unfälle verursachen (Abb. 2-11).



Abb.2-11

# Sicherheitsvorschriften

## Die empfohlenen Startprozeduren beachten

Die Startprozeduren im Kapitel Betriebsanleitungen dieses Handbuchs sorgfältig durchlesen. Dazu zählen der Start unter normalen Bedingungen, der Start unter winterlichen Klimaverhältnissen und die Vorrichtungen oder Flüssigkeiten zum Starten unter klimatischen Extrembedingungen.

## Die Bedienelemente prüfen

Nach dem Starten alle Instrumente und das Licht prüfen. Sicherstellen, dass alles richtig funktioniert. Wenn der Traktor nicht richtig reagiert, darf er NICHT benutzt werden, bevor die Störung beseitigt ist.

Sicherstellen, dass die Schutzvorrichtung auf dem Ventilmagnet des Anlassers montiert ist.

## Starthilfsflüssigkeit



**ACHTUNG:** Es ist sehr wichtig, das Etikett auf dem Behälter zu lesen, bevor man die Kaltstartflüssigkeit benutzt. KEINE Aerosolbehälter benutzen, um den Traktor zu starten, dessen Thermostarter mit der elektrischen Anlage verbunden ist. Wenn man zusammen mit dem Thermostarter Äther benutzt, kann das zu Explosionen führen, was Schäden am Motor und Körperverletzungen oder beides zur Folge haben kann.

Die Starthilfsflüssigkeit nur unter extrem sicheren Bedingungen benutzen. Sie darf nur auf den Traktoren benutzt werden, auf denen eine Starthilfevorrichtung montiert ist, die mit Äther funktioniert, wenn diese zur Originalbestückung des Fahrzeugs gehört oder wenn der Vertragshändler sie auf Wunsch des Kunden nachträglich eingebaut hat. Bei Traktoren, die mit Glühkerzen oder Kaltstartvorrichtung ausgestattet sind, müssen diese ausgebaut werden, bevor man die Äther-Starthilfe einbaut (Abb. 2-12).

Wenn man die Starthilfsflüssigkeit in Aerosolgebinden benutzen muss, die Thermostartvorrichtung abtrennen. Die Leitung von der Thermostartgruppe abklemmen, die sich auf dem Ansaugkrümmer befindet. Zum Vermeiden von Kurzschlüssen ein Klebeband am Kabelende anbringen.

Bevor man anfährt, immer sicherstellen, dass sich in der Reichweite des Traktors keine Personen oder Hindernisse befinden (Abb.2-13).



Abb.2-12



Abb.2-13

## SICHERES ARBEITEN



**ACHTUNG:** Ein Traktor mit prekärem Gleichgewicht kann umkippen und schwere Unfälle verursachen. Die Ballastgewichte auf der vorderen Halterung, die Radgewichte und die Ballastgewichte müssen gemäß der Herstellerempfehlungen verwendet werden. NIE zusätzliche Gewichte anbringen, um eine Überlast auszugleichen, sondern weniger laden.



**ACHTUNG:** Immer im Traktor sitzen bleiben, wenn man mit ihm arbeitet, der Fahrer darf keine Körperteile aus dem Traktor ragen lassen.

### Die richtigen Manöver machen

Der Traktor ist für die jeweilige Arbeit entsprechend vorzubereiten. Die zulässige Zuladung nie überschreiten. Sicherstellen, dass die Geräte oder Ausrüstungen NICHT die zulässige Zuladung überschreiten. Die einwandfreie Kupplung zwischen Zapfwelle und Anbaugerät gewährleisten.

Der Einsatz des Traktors erfolgt oft auf unregelmäßigem Boden, ungepflasterten Wegen und Geländen mit Gefälle. Die Einsatzbedingungen verringern die höchstzulässige Zuladung sowohl für den Transport als auch für Schlepparbeiten.

### Sicheres Vorgehen

- Ohne abrupte Bewegungen schalten; nicht unsanft lenken oder die Bedienelemente ruckweise betätigen.
- Bei fahrendem Traktor nicht ein- oder aussteigen. Das Lenkrad beim Fahren stets festhalten und die Finger dabei nicht zwischen die Speichen stecken.
- Sicherstellen, dass für den Traktor, die Kabine, den Überrollbügel und die Anbaugeräte in allen Richtungen ausreichender Platz gewährleistet ist.
- Traktor und Anbaugeräte STETS mit dem erforderlichen Ernst und dem entsprechenden Verantwortungsbewusstsein einsetzen.
- Den Traktor ausschließlich vom Fahrersitz bedienen.
- Vor dem Aussteigen stets die Zapfwelle auskuppeln, die Anbaugeräte absenken, auf Leerlauf schalten, die Handbremse anziehen, den Motor abstellen und den Schlüssel abziehen.

Die Getriebe der Geräte nicht anfassen, sich daran anlehnen oder versuchen, andere Teile über sie zu erreichen.

Seien Sie vorsichtig. Wenn etwas sich lockert, bricht oder nicht funktioniert, die Arbeit unterbrechen, Motor abstellen, Traktor prüfen oder reparieren oder einstellen, bevor man weiterarbeitet.

Bevor man mit dem Traktor anfährt, sicherstellen, dass man die Bedienelemente der Fahrgeschwindigkeit und der Lenkung sicher unter Kontrolle hat (Abb. 2-14).

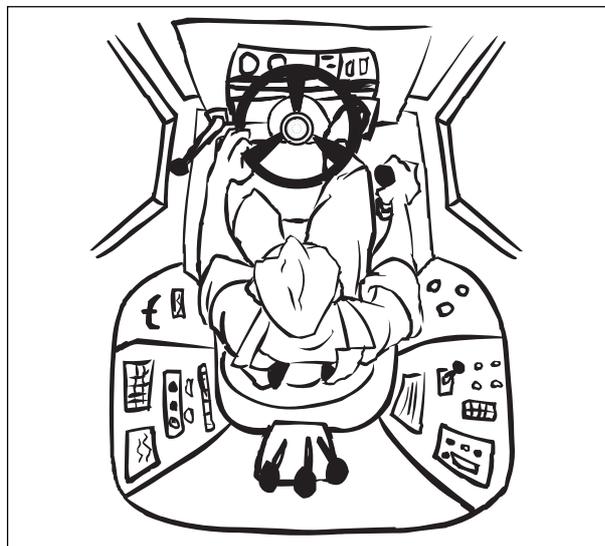


Abb.2-14

- Bevor Sie mit der Arbeit beginnen, den Arbeitsbereich kontrollieren, um die beste und größte Arbeitsprozedur festzulegen. Planen Sie die Arbeit so, dass Sie, wo möglich, immer vorwärts fahren. Achten Sie auf Gräben, Löcher, seitliche und frontale Fahrillen, Abhänge, Stämme oder Äste, Wasserpfützen etc. Prüfen Sie alle Bedingungen, die eine Gefahrenquelle darstellen können. Wenn Sie den Frontlader oder biegbare Geräte oder Geräte, die eine größere Höhe erreichen, benutzen, prüfen Sie, dass die richtige Durchfahrhöhe vorhanden ist.



**ACHTUNG:** Das Berühren von Hochspannungsleitungen kann Todesgefahr bedeuten. Wenn Sie Hochspannungsleitungen berührt haben, nicht aussteigen, sondern den Traktor und/oder den Frontlader so verfahren, dass die Berührung rückgängig gemacht wird, und fahren dann auf Sicherheitsabstand (Abb.2-15).

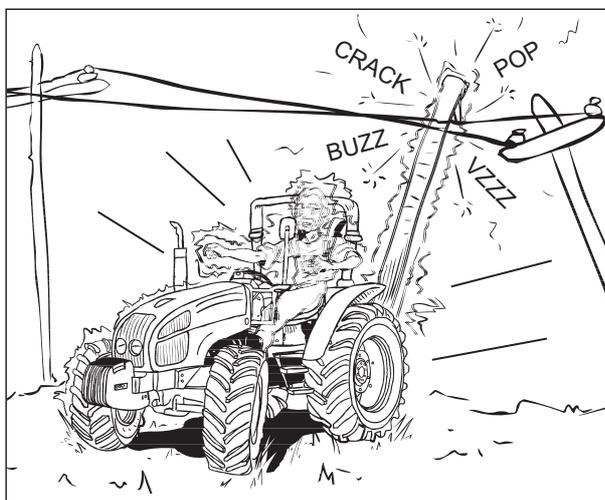


Abb.2-15

# Sicherheitsvorschriften

## Auf die anderen achten

- Den Traktor immer verantwortungsbewußt benutzen. NICHT gestatten, dass unzureichend ausgebildetes oder unqualifiziertes Personal den Traktor benutzt. Sie können dadurch sich selbst und Dritte gefährden.

**ACHTUNG:** *Ihr Traktor ist für die Bedienung durch nur eine Person bestimmt. NICHT zulassen, dass andere Personen auf den Traktor oder die Ausrüstungen steigen (Abb. 2-16). In einigen Ländern ist für den Transport von anderen Personen ein Mitfabrersitz zu montieren. Niemandem gestatten, auf die Geräte oder andere Einrichtungen zu steigen, Anhänger inbegriffen, mit Ausnahme von Erntemaschinen, wo das Mitfabren ausdrücklich vorgesehen ist, aber ausschließlich während der eigentlichen Ernte (nicht während des Transports). Diese Ausrüstungen müssen die Stellen, an denen ein sicheres Aufsteigen möglich ist, deutlich markiert werden. NICHT gestatten, dass Kinder auf den Traktor steigen.*

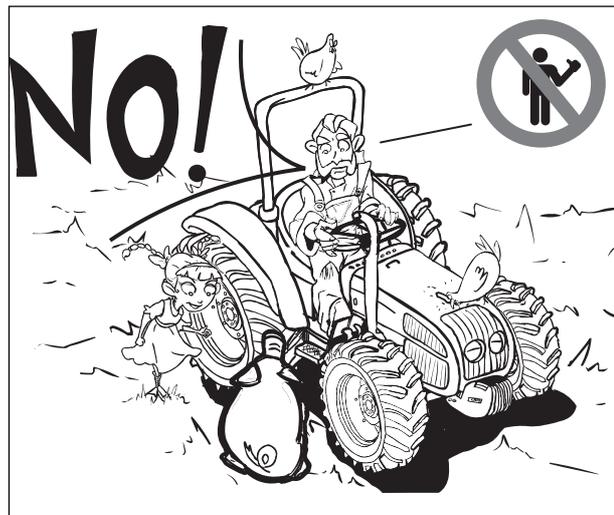


Abb.2-16

**ACHTUNG:** *Vor dem Anfahren gewährleisten, dass eine sichere Kontrolle von Geschwindigkeit und Fahrtrichtung vorliegen. Langsam anfahren und dabei sicherstellen, dass alles sachgemäß funktioniert. Nach dem Fahrtbeginn das Einschlagen nach rechts und links überprüfen. Sicherstellen, dass Lenkung und Bremsanlage einwandfrei ansprechen. Bei eingerücktem Differential AUF KEINEN FALL mit hoher Geschwindigkeit fahren oder die Fahrtrichtung wechseln.*



**ACHTUNG:** *Ladungen NIE über Personen heben (Abb. 2-17).*

- Alle anderen aus Ihrem Arbeitsbereich heraus halten. NICHT gestatten, dass jemand unter einem gehobenen Anbaugerät steht oder hergeht (Abb. 2-17).
- KEINE Gegenstände heben, die nicht sicher im Greifkorb liegen; sie dann sicher befestigen. Die Mitnahme von Personen auf den Kotflügeln oder dem Überrollbügel ist verboten.
- Beim Arbeiten mit dem Frontlader sind abruptes Anfahren, Anhalten und Lenken oder Richtungswechsel zu vermeiden. Die Ladung beim Transport so nahe wie möglich am Boden halten.
- Nie vor, unter oder hinter einer Ladevorrichtung oder einer Last stehen (oder dies anderen gestatten). Nie auf eine Person zufahren, deren etwaiger Fluchtweg durch eine Wand oder sonstiges versperrt ist.
- Niemand darf sich in der Nähe von Gelenkwellen, Zugpendel oder Hubstangen, Zapfwellen, Zylindern, Antriebsriemen, Riemenscheiben oder sonstigen Bewegungsstellen aufhalten. Die Schutzabdeckungen stets an den vorgesehenen Stelle belassen.

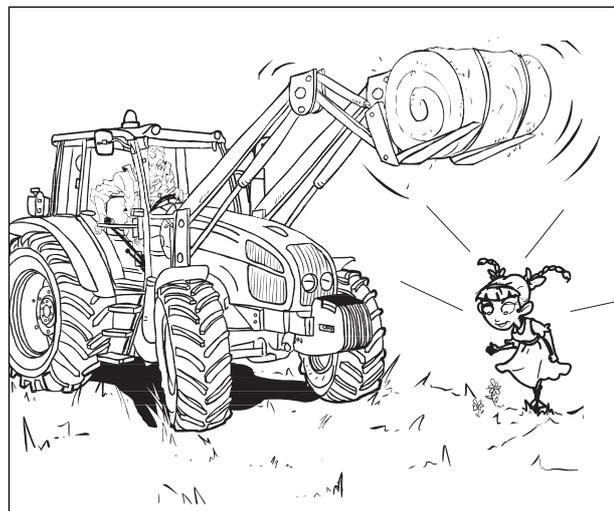


Abb.2-17

**ACHTUNG:** *Der Aufenthalt der eigenen oder anderer Personen zwischen dem Traktor und den montierten Geräten ist verboten, ausgenommen unter folgenden Bedingungen: Motor abgestellt, Handbremse angezogen, Schaltbebel in neutraler Stellung und alle Geräte und Ausrüstungen auf den Boden gesenkt.*



This as a preview PDF file from [best-manuals.com](https://best-manuals.com)



Download full PDF manual at [best-manuals.com](https://best-manuals.com)